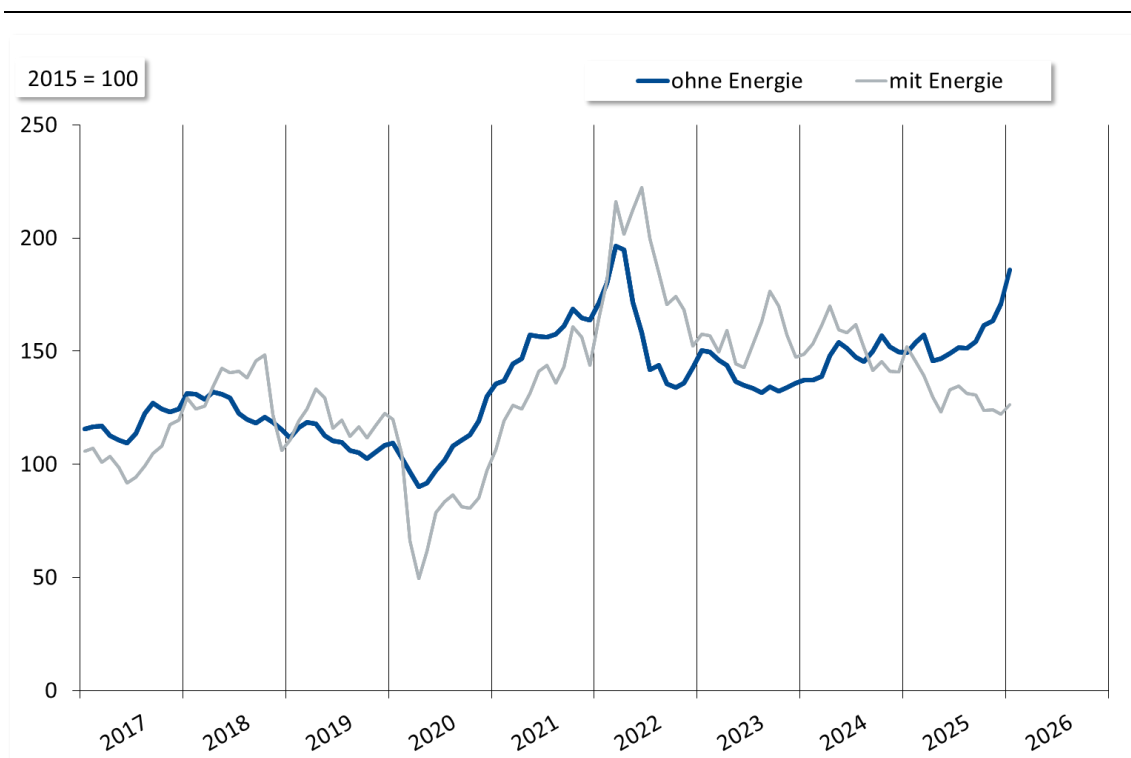


vbw Rohstoffpreisindex, Januar 2026

Kräftiger Anstieg der Rohstoffpreise

vbw Rohstoffpreisindex



	2025							2026
	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan
ohne Energie	149,0	151,5	151,3	154,3	161,5	163,4	170,8	186,1
<i>Veränd. mom</i>	+1,5%	+1,6%	-0,1%	+1,9%	+4,7%	+1,2%	+4,5%	+8,9%
mit Energie	132,9	134,4	131,2	130,8	123,9	124,0	122,2	126,3
<i>Veränd. mom</i>	+7,8%	+1,2%	-2,4%	-0,4%	-5,2%	+0,1%	-1,5%	+3,4%

Quellen: vbw; Ursprungsdaten: HWWI, Argus Metals, Deutsche Rohstoffagentur.

Januar 2026

Die Rohstoffpreise legten zu Jahresbeginn 2026 kräftig zu. Der **vbw Rohstoffpreisindex** stieg gegenüber Dezember um 8,9 Prozent auf 186,1 Punkte. Damit hat er fast das Niveau von Anfang 2022 wieder erreicht.

Die Preise für **Industriemetalle** stiegen im Januar ähnlich wie der Gesamtindex um 8,8 Prozent. Massiv verteuert hat sich zum Jahresbeginn Lithium mit +58,0 Prozent gegenüber Dezember, Indium wurde um 43,8 Prozent teurer. Die Preise für die bedeutenden Industriemetalle Aluminium und Kupfer stiegen um 9,4 bzw. 10,8 Prozent, der Nickelpreis erhöhte sich um 19,7 Prozent, der Preis für Zinn um 20,4 Prozent. Dagegen verbilligte sich Germanium um 0,6 Prozent, Kadmium um 2,8 Prozent und Chrom um 4,2 Prozent.

Der Preisindex für **Seltenen Erden** stieg überdurchschnittlich um 16,5 Prozent. Dabei stieg der Preis für Samarium um ganze 81,3 Prozent, Yttrium verteuerte sich um 23,3 Prozent, Dysprosium um 17,2 Prozent.

Die Preise für **Edelmetalle** kletterten um ganze 28,7 Prozent. Am stärksten stieg der Silberpreis mit +47,7 Prozent, Platin verteuerte sich um 30,4 Prozent, der Goldpreis legte um 10,3 Prozent zu.

Im Januar stieg auch der Ölpreis wieder an, Rohöl verteuerte sich gegenüber Dezember um 3,0 Prozent. Folglich nahm der **vbw Rohstoffpreisindex mit Energie** gegenüber Dezember um 3,4 Prozent zu.

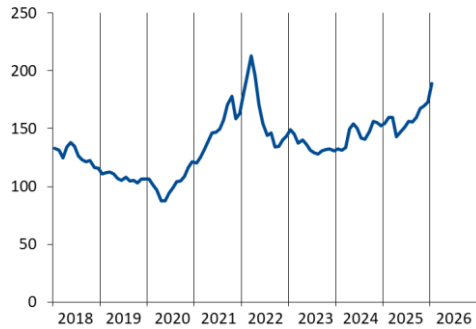
Der vbw Rohstoffpreisindex

In den vbw Rohstoffpreisindex fließen die Weltmarktpreise von 42 Rohstoffarten ein. Es handelt sich um Preise auf US-Dollar Basis. Diese werden gewichtet mit dem Importanteil des jeweiligen Rohstoffes nach Bayern.

Rohstoffpreisentwicklung (auf USD-Basis)

Aluminium

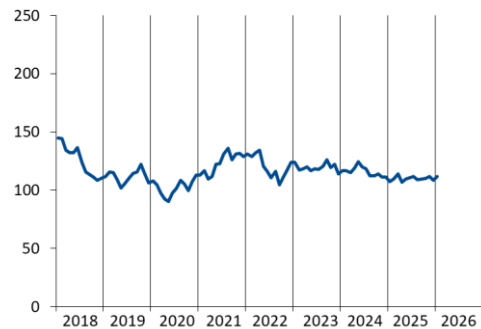
HWWI-Index, 2015 = 100



Quelle: HWWI

Blei

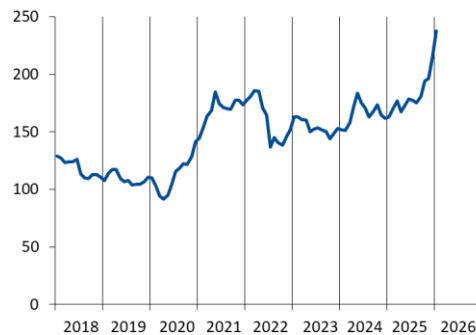
HWWI-Index, 2015 = 100



Quelle: HWWI

Kupfer

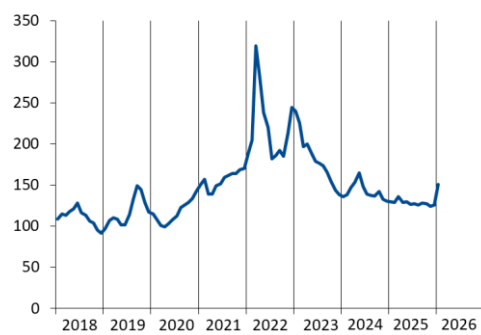
HWWI-Index, 2015 = 100



Quelle: HWWI

Nickel

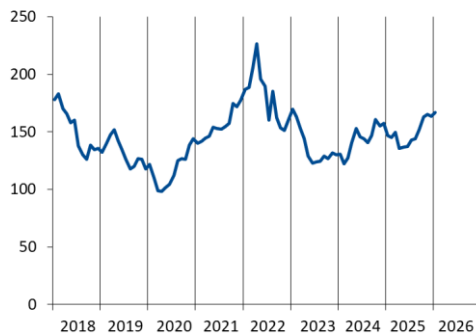
HWWI-Index, 2015 = 100



Quelle: HWWI

Zink

HWWI-Index, 2015 = 100



Quelle: HWWI

Zinn

HWWI-Index, 2015 = 100



Quelle: HWWI

Rohstoffpreisentwicklung (auf USD-Basis)

Eisenerz

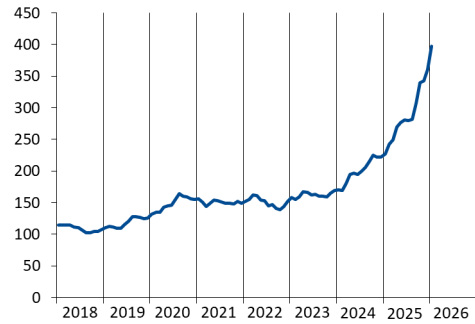
HWWI-Index, 2015 = 100



Quelle: HWWI

Gold

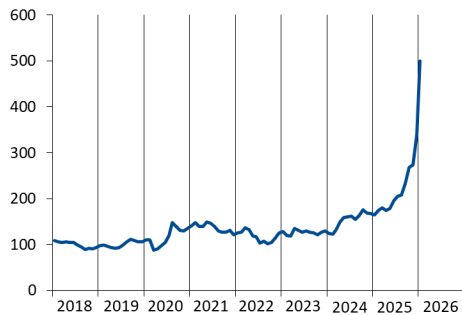
Index, 2015 = 100



Quelle: eigene Berechnungen aus Daten von Deutsche Rohstoffagentur

Silber

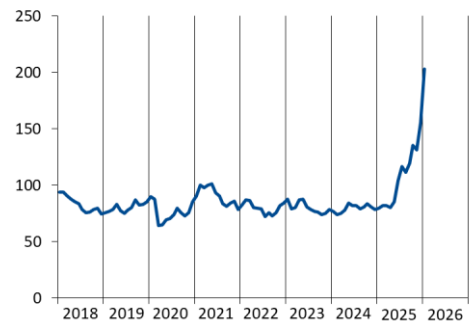
Index, 2015 = 100



Quelle: eigene Berechnungen aus Daten von Deutsche Rohstoffagentur

Platin

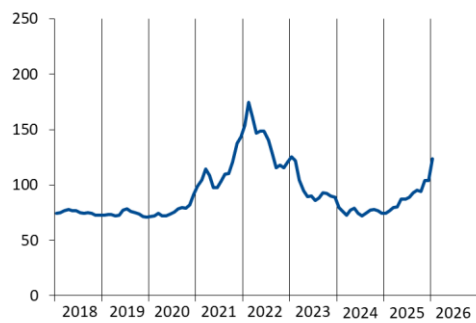
Index, 2015 = 100



Quelle: eigene Berechnungen aus Daten von Deutsche Rohstoffagentur

Seltene Erden

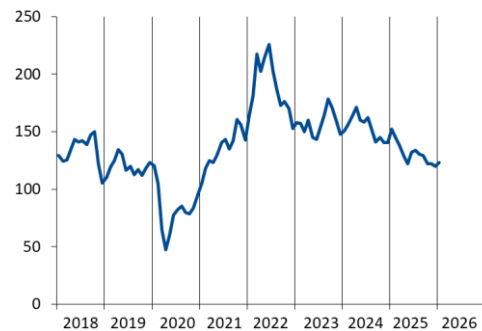
ungewichteter Index, 2015 = 100



Quelle: eigene Berechnungen aus Daten von metal-pages.com

Rohöl

HWWI-Index, 2015 = 100



Quelle: HWWI

Rohstoffpreisentwicklung (auf USD-Basis, 2015 = 100)

2025						2026
Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan
Aluminium						
156,6	155,9	159,5	167,5	169,7	173,0	189,3
Blei						
111,7	108,9	109,4	110,1	112,1	108,8	111,9
Kupfer						
177,7	175,3	180,8	194,3	196,3	214,7	237,8
Nickel						
127,0	125,9	127,6	127,4	124,2	126,0	150,8
Zink						
142,8	144,1	151,7	163,1	165,0	163,4	166,7
Zinn						
209,5	210,5	214,7	224,0	230,2	257,7	310,3
Gold						
279,7	282,0	307,1	339,8	342,2	360,8	397,9
Silber						
204,7	207,4	232,5	268,5	273,9	338,6	500,0
Platin						
116,4	111,7	119,7	135,3	131,5	155,5	202,7
Rohöl						
133,5	130,2	129,5	121,9	121,9	119,6	123,1

Quellen: vbw; Ursprungsdaten: HWWI, Argus Metal, Deutsche Rohstoffagentur.

Ansprechpartner

Elias Kerperin

Volks- und Außenwirtschaft

Telefon 089-551 78-422

elias.kerperin@vbw-bayern.de

www.vbw-bayern.de